

~~Madame Tussaud will Filiale im Prater:~~

Mozart, Lugner & Co. als Wachsfiguren?

Baumeister Richard Lugner oder Falco als Wachsfigur im Prater? Das könnte bereits nächstes Jahr Realität sein. Das weltberühmte Wachsfigurenkabinett Madame Tussaud's will eine Filiale in Wien eröffnen. Allerdings: Da sich das Museum allein wohl nicht rechnen würde, will man auch das Riesenrad übernehmen.

Die Kombination aus Madame Tussaud und Riesenrad sei von der Konzeption her zwingend, erklärt

VON ALEX SCHÖNHERR

Johannes Mock, Direktor des Tussaud-Mutterkonzerns Merlin.

Riesenrad-Betreiber Peter Petritsch bestätigt Verhandlungen über eine Verpachtung des Wahrzeichens. „Allerdings sind wir erst am Beginn der Gesprä-

che“, so Petritsch. Ein Verkauf stehe nicht zur Diskussion. Weiters will Merlin Flächen am Praterplatz mieten. Das Museum für bis zu 100 Figuren soll einen starken lokalen Bezug aufweisen. Demnach dürften heimische Musikgrößen wie Mozart ebenso wenig fehlen wie Menschen aus dem Gesellschaftsleben.

Madame Tussaud betreibt mehrere Filialen weltweit. Vorlaufzeit für das Wiener Kabinett: ein Jahr.